

Rückgängig

Sie sitzen am Computer und denken: Das war nichts, was ich da gerade eben gemacht habe. Also drücke ich mal schnell die Taste mit der Rückgängig-Funktion. Wenn ich da zum Beispiel einen Abschnitt in einem Text gelöscht habe und feststelle, dass ich ihn doch gut hätte

gebrauchen können – kein Problem. Einfach rückgängig machen und – schwupps ist alles wieder da, wie vorher.

Da ging es mir doch neulich so, dass ich eine Tasse mit einem Rest Kaffee über meinen Schreibtisch ausgoss. Schnell rückgängig machen dachte ich für einen kurzen Moment und musste dann lachen. Wenn das doch auch so einfach wäre im „richtigen Leben“. Aber nein, da musste ich schon einen Lappen holen und alles aufwischen.

Keine Rückgängig-Funktion hilft mir – außerhalb des Computers

–, wieder an den Punkt zurück zu kommen, an dem noch alles gut und richtig war. Wie praktisch wäre das doch! Eine Beule am Auto – rückgängig machen. Ein falsches Wort gesagt – rückgängig machen. Einen falschen

GEDANKEN ZUM WOCHENENDE

beruflichen Weg eingeschlagen – rückgängig machen. Schade, dass das nicht geht.

In gewisser Weise geht es allerdings doch, dass Sie wieder bei Null anfangen können, nämlich, wenn es um die Beziehung zu Gott geht. In der Bibel steht: „Gehört jemand zu Christus, dann ist er ein neuer Mensch. Was vorher war, ist vergangen, etwas Neues hat begonnen.“ (2. Korinther 5,17). Das heißt nicht, dass der ganze Mensch plötzlich völlig verändert wird. Er sieht noch genauso aus wie vorher. Er hat auch noch denselben Cha-

rakter, und die Beule im Auto ist auch noch da. Was sich allerdings ändert, ist die Lebensgrundlage. Jesus will nicht ein wichtiger Aspekt unter anderen wichtigen Aspekten im Leben sein. Er möchte die Grundlage des Lebens sein. So können Christen davon spre-

chen, dass sie ein „neues Leben“ haben. Das alte Leben mit einer zerstörerischen Grundlage ist beendet. Ein neues Leben mit einer neuen Grundlage ist durch Jesus Christus möglich.

Auf dieser neuen Grundlage wird sich auch der Mensch allmählich verändern. Es gibt also keine spontane Rückgängig-Funktion, aber es gibt die Chance eines neuen Anfangs.

▪ **Sigrun Witzemann**

*

Die Autorin ist Pastorin der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde in Neuruppin.